



Ski-Klub Berchtesgaden e. V.



Einladung und Ausschreibung
zum FIS – Rennen Riesenslalom der Damen
am 3. und 4. Februar 2014 in Berchtesgaden am Jenner

Organisation:	Ski-Klub Berchtesgaden e. V. (SKB) / DSV	
Renncodex:	3.2.2014 Codex 5215	4.2.2014 Codex 5216
Organisationskomitee:		
Gesamtleitung:	Wilfried Däuber, GER	
TD-FIS:	Hermann Wimmer, AUT	
Rennleiter:	Peter Namberger, GER	
Schiedsrichter:	Lt. Einteilung MFS	
Chef EDV/Zeitnahme:	Marcel Häusler, GER / Wilfried Däuber, GER	
Rennsekretär/in:	Maria Stangassinger, GER	
Rettung:	Bergwacht Berchtesgaden	
Teilnahmeberechtigung:	Alle der FIS angeschlossenen Verbände im Rahmen der von der FIS festgelegten Startquoten.	
Wettkampfordnung:	Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der FIS (IWO) ausgetragen.	
Meldungen:	schriftlich bis spätestens Samstag, den 01. Februar 2014; 18:00 Uhr Wilfried Däuber, wilfrieddaeuber@so-d-com	
Quartiere:	TRBK, Tel.: +49 8652 967-0; info@berchtesgaden.de TI-Berchtesgaden, Tel.: +49 8652 9445300; tourist-info@berchtesgaden.de TI-Schönau am Königssee, Tel.: +49 8652 1760; tourismus@koenigssee.com	
Wettkampfstrecken:	Riesenslalom Jenner/Krautkaser Homologierung: 10382/12/11 Start: 1430m Ziel: 1140m Höhendifferenz: 290m Streckenlänge: 1100m	
ZEITFOLGE		
Sonntag, 02.02.2014	20:00 Uhr Mannschaftsführersitzung Hotel Bergheimat (nähe Talstation Jennerbahn), 83471 Schönau am Königssee	
Montag, 03.02.2014	Start : 1. Durchgang 10:00 Uhr	

	<p>2. Durchgang im Anschluß Siegerehrung im Anschluss im Zielraum (Platz 1-3) Im Anschluss Mannschaftsführersitzung im Zielhaus</p>
Dienstag, 04.02.2014	<p>Start : 1. Durchgang 10:00 Uhr 2. Durchgang im Anschluß Siegerehrung im Anschluss im Zielraum</p>
Auskunft:	<p>Freitag ab 18:00 Uhr – Wilfried Däuber +49 172 2343693 oder Maria Stangassinger +49 175 2601634</p>
Liftpreise:	<p>Tageskarte 10 € pro Tag für die Deutschen Teilnehmer die keiner Lehrgangsgruppe des DSV/BSV und Stützpunkten angehören. Die Aktiven und max. 2 Trainer der ausländischen Teilnehmer erhalten Freikarten.</p>
Haftung:	<p>Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV): In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.</p> <p>Verschulden der Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen: Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.</p>

Der Organisator wünscht allen Teilnehmern und Funktionären faire und unfallfreie Rennen.